

Anträge auf Abschluss von Programmvereinbarungen zwischen dem Bundesamt für Umwelt BAFU und dem Kanton Wallis

(Art. 19 Abs. 3 Subventionsgesetz vom 5. Oktober 1990, SuG, SR 616.1)

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Wallis

Bereich: Lärm- und Schallschutz (Art. 50 Bundesgesetz über den Umweltschutz vom 7. Oktober 1983, USG; SR 814.01)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele: 1. Verminderung Lärmbelastungen und Zahl der belasteten Personen aus dem Strassenverkehr
2. Ausnahmeregelungen (Erleichterungen)

Bundesbeitrag: 2 231 400 Franken (anstelle der ursprünglich vereinbarten Fr. 4 462 800)

Verpflichtungskredit Nr. V0142.01 Lärmschutz 2012–2015 des Bundes

Rechtsmittel

Wer durch einen Antrag auf Abschluss einer Programmvereinbarung besonders berührt ist oder ein schutzwürdiges Interesse an dessen Abänderung hat, kann nach Massgabe von Artikel 19 Absatz 3 SuG innerhalb von 30 Tagen nach der Publikation beim Bundesamt für Umwelt, 3003 Bern, eine anfechtbare Verfügung verlangen.

Die vollständigen Unterlagen einschliesslich Anhänge können innerhalb derselben Frist und nach telefonischer Voranmeldung beim Bundesamt für Umwelt, Zentrale Koordinationsstelle PV, Worbentalstrasse 68, 3063 Ittigen, Telefon 031 324 78 51 sowie beim Departement für Verkehr, Bau und Umwelt des Kantons Wallis, Bâtiment Mutua, Rue des Creusets 5, 1951 Sion, Telefon 027 606 20 59, eingesehen werden.

25. März 2013

Bundesamt für Umwelt